

Pressemitteilung 277/2023 vom 19. Dezember 2023

Erste Prognose zum Anbau von Winterfeldfrüchten

Von den Landwirtschaft betreibenden Personen wurden im Herbst 2023 rund 370 000 Hektar Ackerland mit Winterfeldfrüchten für das Erntejahr 2024 bestellt. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, verringerte sich gegenüber dem vergangenen Erntejahr 2023 die Anbaufläche um 19 900 Hektar bzw. 5 Prozent.

Winterweizen reift für das Erntejahr 2024 nach dieser ersten Prognose auf ca. 170 300 Hektar heran. Gegenüber dem Anbau von 2023 bedeutet dies einen Rückgang von 17 900 Hektar bzw. 10 Prozent.

Der Anbau von Wintergerste beläuft sich im kommenden Jahr 2024 auf rund 75 900 Hektar, was gegenüber dem aktuellen Erntejahr 2023 einen Zuwachs von rund 1 100 Hektar bzw. 1 Prozent bedeutet.

Beim Anbau von Winterroggen ist auf Grundlage dieser ersten Prognose ein leichter Rückgang des Anbaus zu verzeichnen. Der Anbau wird für das kommende Erntejahr 2024 auf ca. 9 000 Hektar geschätzt. Dies entspricht gegenüber dem Erntejahr 2023 einem Rückgang von 600 Hektar bzw. 7 Prozent.

Das Wintergetreide Triticale (eine Kreuzung aus Weizen und Roggen) wächst für die kommende Ernte auf rund 10 300 Hektar heran. Dies bedeutet gegenüber der geernteten Fläche des Jahres 2023 einen leichten Zugewinn von 500 Hektar bzw. 5 Prozent.

Die prognostizierte Aussaatfläche von Winterraps für das kommende Erntejahr beträgt rund 100 200 Hektar. Der Anbauumfang der Ölfucht verringert sich gegenüber dem Jahr 2023 um 2 200 Hektar bzw. 2 Prozent.

Bitte beachten:

Die Herbstaussaatflächen für die Ernte 2024 sind Ergebnisse einer ersten Hochrechnung und nur als Anbautendenzen zu werten. Der tatsächliche Anbau ist abhängig vom weiteren Witterungsverlauf. Nähere Aussagen zum Anbau von Winterfeldfrüchten können im Mai 2024 getroffen werden. Die Berechnung von prozentualen Änderungen der Anbauflächen erfolgt auf voller Stellenzahl.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 0361 57331-9110 / -9113
Telefax 0361 57331-9698

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Weitere Auskünfte erteilt:

Referat Ländlicher Raum, Ernährung und Agrarstruktur
Telefon: 0361 57334-2552

Pressestelle

Telefon: 0361 57331-9113

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 0361 57331-9110 / -9113
Telefax 0361 57331-9698

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt